

Kommunistische Arbeiter-Zeitung

Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands, Wirtschaftsbezirk Berlin-Brandenburg.

Die Zeitung erscheint zweimal wöchentlich. — Zu best. durch die Bezirks-Organisationen, im Straß. Handel, bei allen Postanstalten und durch den Verlag der K.A.P.D., Berlin NO. 18, Landberger-Str. 6. Postfachkonto: Berlin NW 7, Nr. 4029.

Anland

Die Streikbewegung in England

In den englischen Häfen ist ein Generalstreik der Dockarbeiter im Gange. Im Hafenbezirk London streiken 22.000, in den anderen Häfen etwa 40.000. In Glasgow sind jetzt auch die Zechenarbeiter in den Ausstand getreten. Die Führer der gesamten Gewerkschaften der Dockarbeiter sowie die Streikleitung in London über die Fortsetzung des Ausstandes und führen auch eine Erklärung heraus, wonach die Streikleitung die Bewältigung des Streiks problematisch wie jedoch aus einer Mitteilung vom 12. 7. hervorgeht, erreichen die Streikenden trotz der Auflockerung der Arbeit auf dem Meeresgebiet, die fernen Gewerkschaften setzen eben überall dieselben Kontingentsstreik-Eigenschaften, und gerade die englischen Arbeiter werden noch manche Entschlüsse fassen, die sie selbst beherrschen und ein-

Schweiz

Die schweizerische Industrie kühlt bedenklich. Der Absatz geht infolge Zerstörung der Kaufkraft zurück und die Arbeitslosigkeit steigt. Eine Reihe Gesellschaften, die noch getätigt beschäftigt sind, schalten in dem Ende Juni ab. Die größte schweizerische Industrie-Gesellschaft, die metallurgische Gesellschaft Brown, Boveri und Co., A.-G., in Winterthur, hat die Produktion eingestellt. Die schweizerische Industrie kühlt bedenklich. Der Absatz geht infolge Zerstörung der Kaufkraft zurück und die Arbeitslosigkeit steigt. Eine Reihe Gesellschaften, die noch getätigt beschäftigt sind, schalten in dem Ende Juni ab. Die größte schweizerische Industrie-Gesellschaft, die metallurgische Gesellschaft Brown, Boveri und Co., A.-G., in Winterthur, hat die Produktion eingestellt. Die schweizerische Industrie kühlt bedenklich. Der Absatz geht infolge Zerstörung der Kaufkraft zurück und die Arbeitslosigkeit steigt. Eine Reihe Gesellschaften, die noch getätigt beschäftigt sind, schalten in dem Ende Juni ab. Die größte schweizerische Industrie-Gesellschaft, die metallurgische Gesellschaft Brown, Boveri und Co., A.-G., in Winterthur, hat die Produktion eingestellt.

Programmerweiterung der K.A.P.D.

Der Untergang des Kapitalismus und seine Anstrengungen, sich erneut Anpassung zu verschaffen, bedeutet für das Proletariat eine wachsende Steigerung seines Leidens und fortwährende Unabwendbarkeit seiner Existenz, die in ihrer letzten Ausprägung zum völligen Untergang der Klasse führen kann. Das Proletariat hat daher die historische Aufgabe, alle Kräfte anzuspinnen, um die gegenwärtige kapitalistische Ordnung durch die Diktatur der Arbeiterklasse zu überwinden und die kommunistische Bedarfswirtschaft aufzubauen.

Achtung, Postabonnenten!

Trotz wiederholter Hinweise sind einzelne Ortsgruppen im Reich mit mehr als vier Nummern in der Bezahlung im Rückstand. Für diese Ortsgruppen sind daher die Streichung von der Bezieherliste erfolgt. Wenn also Nr. 55 nicht eintrifft, so tragt eurem Zeitungs-Obmann, warum er nicht pünktlich zahlt. Er wird euch sagen, daß die Leser, nicht er schuld ist. Deshalb zahlt pünktlich an den Obmann, damit er an den Verlag zahlen kann.

Mitteilungen

Erweiterte Zentrale.

Montag, den 16. Juli, abends 7 Uhr, bei Kötz, Lange Straße 53. Die Referenten müssen vollständig erscheinen.

Allgemeine Mitgliederversammlung Groß-Berlin.

Montag, den 23. Juli, abends 7 Uhr, Andreas-Str. 23, Andreas-Str. 23.

Verlag der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands

Berlin NO 18, Landberger Straße 6

Abkürzungen

Wir empfehlen den Genossen zu äußerst billigen Preisen (bis zur Hälfte herabgesetzt) folgende Werke, die zum Teil so gut wie neu sind:

Preis	Preis
Schwester H. Arendt, Neues vom Kinderhandel, broch. 5 000	Langs, Die Arbeiterfrage, Gabelzweigen, geb. 8 000
Bestimmte, Wissenschaft und Arbeiterklasse, broch. 2 300	Lassalle, Breviere des Sozialismus, broch. 6 000
Barnack, Utopia, Gedichte, broch. 2 000	Leibniz, Prozet vom 19. Mai bis 23. Juni 1919, Halbbrosch. 9 000
Bestimmte, Aus dem Jahre meines Exils, Pappband 5 000	Lenin, Staat und Revolution, broch. 14 000
Der Lehr von Karl Marx, broch. 5 000	Lenin, Die Prinzipien der L.W.W., broch. 3 000
Bestimmte, Das ABC des Kommunismus, halbt. geb. 30 000	Leibniz, Reden und Aufsätze, Pappband 24 000
Bestimmte, Frühdie Engel, Ein Lebensbild, broch. 3 000	Lenin, Die Kultur aufgaben der Arbeiterklasse, broch. 2 500
Bestimmte, Grundzüge des Kommunismus, broch. 2 000	Lenin, Die Akkumulation des Kapitals, Band II, broch. 8 000
Bestimmte, Politische Systeme und Ausnahmestruktur 1878 bis 1919, broch. 3 000	Lenin, Die Krise der Sozialdemokratie, broch. 2 000
Bestimmte, Der historische Materialismus, broch. 4 000	Makay, Sturm, Gedichte, broch. 5 000
Bestimmte, Die Pariser Kommune, broch. 1 500	Marx, Das Kapital, Gemeinverständliche Ausgabe von Julius Borchardt, broch. 30 000
Bestimmte, Die Notwendigkeit der kommunistischen Weltrevolution, broch. 3 000	Marx, Die Grundzüge der Volksrechte, broch. 1 000
Bestimmte, Antiklerikale gegen die bürgerliche Gesellschaft, broch. 2 000	Marx, Der Bürgerkrieg in Frankreich, broch. 4 000
Bestimmte, Die Brandstiftung des Volkes durch indische Slawen, broch. 3 000	Marx, Die Diktatur des Proletariats, broch. 4 000
Bestimmte, Der Terror der Bourgeoisie in Finnland, broch. 1 500	Marx, Lohn, Preis und Profit, broch. 3 000
Bestimmte, Kautsky, Der Weg zur Macht, broch. 4 500	N.N., Ueber proletarische Ethik, broch. 3 500
Bestimmte, Die soziale Revolution, broch. 2 500	Passafium, Weltrevolution und kommunistische Taktik 2 000
Bestimmte, Die historische Rolle des Staates, broch. 3 000	Pawlowsky, Der Bankrott Deutschlands, broch. 4 000
Bestimmte, Landwirtschaft, Industrie und Handwerk, broch. 4 500	Praxis, Krisenstudien, broch. 4 500
Bestimmte, Die Entstehung der Räterepublik Ungarn, broch. 2 000	Ritter, Erziehung zum Sozialismus, broch. 2 500
Bestimmte, Die Bedeutung des kommunistischen Manifestes, broch. 4 000	Slaw, Der Sozialismus und die reißig Begabten, broch. 2 000
Bestimmte, Die wichtigsten Werke sind in 1-2 Exemplaren vorhanden, schneller Kaufentscheid ist Bedingung. Die Preise gelten bis zum 31. Juli d. J. Die Bücher können nicht in Kommission gegeben werden. — Porto und Verpackung zu gesondelter Berechnung.	Zelma, Revolutionskämpfe und Kämpfer 1919, broch. 1 500

Bestellschein:

Der Unterzeichnete bestellt hiermit die **Kommunistische Arbeiter-Zeitung** Organ der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands.

Abonnementpreis für die zweite Juli-Hälfte 6000,-
Durch die Post für die zweite Juli-Hälfte 6500,-

Name: _____ Ort: _____ Str. _____ Nr. _____

Quergeb. _____ Hinterh. _____ Vorderh. _____

Dieser Bestellschein gilt als ein Vortrag der „K.A.Z.“, Berlin NO 18, Landberger Straße 6, im offenen Konvert als „Drucksache“ freizugeben.

Verantwortlicher Redakteur: Arthur Liess, Neudöberitz. — Verlag der Kommunistischen Arbeiter-Partei Deutschlands. — Inh. Paul Schubert, Charlottenburg. — Druck: W. Isidorow, O 17.

Roter Faschismus

Im Geiste von Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht laßt uns kämpfen!

So schließt der Aufbruch der KPD vom 11. Juli. Es ist ein Feind, daß Tote in gegen noch so schmutzigen Mißbrauch ihres Namens wehrlos sind, und daß jeder schamlose Pöbel mit dem revolutionären Ehren eines Toten Schindler treiben kann, weil er darauf rechnet, daß die Gedächtnis der Massen sich an dem Ehren eines Namens genügt, ohne danach zu fragen, ob der tote Träger dieses Namens jetzt nicht in erster Linie diejenigen bekämpfte, die mit dem Kult seines Namens die Verurteilung seines geistigen Vermächtnisses in der Tiefe jugendlicher Schüchlichkeit, denn wäre ihr Inhalt noch im Bewußtsein des Proletariats lebendig, so würde doch das Proletariat erschrecken vor dem Spiegelbild, das in ihnen von der Entwicklung der KPD, gesetzt wird. Wie aktuell wirkt jede Kritik, die in ihnen an dem Verhalten der weiland „Unabhängigen Sozialdemokratie“ geht, wie treffend wird in ihnen die ewigwährende Rückentwicklung der russischen Bolschewikregierung seit dem Frieden von Brest-Litowsk vorausgesehen! Der fast alle vierzehn Tage veranstaltete Schützentrümmel der KPD, mit Werbewochen und der gleichen kann gar nicht besser gekennzeichnet werden als mit dem Wort:

Der kapitalistische Wiederaufbau Deutschlands

Das deutsche Kapital sieht sich gezwungen, sich nunmehr ernstlich mit den Gedanken einer Reorganisation der deutschen Wirtschaft zu befassen. Es ist, daß die bisherige Bankrottverwaltung nicht mehr fortgeführt werden kann. Der schnelle Zuwachs der Schulden bringt die staatliche Wirtschaft zum raschen Zusammenbruch. Man halte sich nur vor Augen, daß im Januar die Schulden um rund 900 Milliarden, im Februar 700 Milliarden, im März 1650 Milliarden, im April 2300 Milliarden, im Mai 3850 Milliarden, im Juni über 4000 Milliarden und in der ersten Dekade des Juli um 2500 Milliarden gestiegen sind. Für die Post hat man allein für das letzte Jahr 8 Billionen Defizit errechnet. Das Defizit der Eisenbahn wird noch über diesen Betrag hinausgehen. Die schwebende Schuld hat Ende Juni die enorme Höhe von 24,9 Billionen Mark erreicht. Das Reich mußte in der letzten Juni-Dekade täglich 770 Milliarden Papiermark neuer Schulden aufnehmen. Dem standen nur 155,9 Milliarden Mark Reichtumsnahmen gegenüber. Von 50 Mark Ausgaben des Reiches war also nur eine einzige durch Steuern gedeckt. Seit der Ruhrbesetzung sind die schwebenden Schulden um das Zwölfwache, seit dem Antritt der Regierung Cuno um das Zwanzigfache gestiegen. Diese ungeheure Inflation ist eine enorme Steuer für die breiten Massen. Sie stellt eine Belastung von Mark 11.500 pro Tag und Kopf dar, so daß eine durchschnittliche Familie mit vier Personen Steuer von 37.500 Mark belegt wird. Die deutsche Bourgeoisie sucht jetzt nach einem Mittel, um aus diesem verhängnisvollen Zustand herauszukommen.

Wir haben schon ausführlich den kommunistischen Wiederaufbau erörtert, der im wesentlichen auf einer proletarischen Umwälzung beruht. In diesem Zusammenhang kann nur noch einmal betont werden, daß dieser Plan volkswirtschaftlich und politisch nicht nur nicht marxistisch, sondern überhaupt von jeder Sachkenntnis ungetrübt aufgestellt worden ist. Dies liberale Produkt von Leuten, welche die Revolution predigen und sie gleichzeitig verhindern wollen, kann nur aus dem Bedürfnis, die Demokratie bis zur Vollendung zu treiben, erklärt werden. Die Bolschewisten pflegen ihre Ziele genau so, wie die Bourgeoisie, mit einer Ideologie zu versehen, auf die die Massen eingeschoren sind. Der Unterschied ist nur der, daß die Bourgeoisie bewußt bürgerlich, und Moskau verlogen marxistisch an die Arbeitermassen herantritt.

Die Sozialdemokratie will den Wiederaufbau der deutschen Wirtschaft auf der Grundlage der Goldrechnung durchführen. Sie verlangt die Einführung von Goldnoten, von Goldminen, mit einem Wort die Einführung der Goldrechnung für die private und staatliche Wirtschaft.

Innerhalb der Bourgeoisie tobt der Kampf zwischen der Anhänger der Goldrechnung und den Vertretern der Zwangsnotgeld. Der Unterschied zwischen den Anhängern dieser beiden Gruppen ist, daß die erstere allein darauf aus sind, für sich einen festen Wertmesser zu schaffen, während die letztere gleichzeitig die deutsche Wirtschaft dadurch wieder in Gang bringen wollen. Man muß ganz offen sagen, daß die Vertreter der Goldrechnung durch die Vorurteile haben, Sachverfassung herbe und von dem Berliner Börsen-Courier sehr zutreffend als den 50prozentigen Kommunismus beand, daß sie ganz praktisch die Privatwirtschaft schon zur Durchführung instand ist.

Diese Stillnahme des deutschen Kapitals kann niemals verhindern, sie steht auch vollkommen in Einklang mit der von uns erkannten Tendenz des deutschen Kapitals, sich überhaupt von der deutschen Wirtschaft loszulösen. Wenn diese Bestrebung nicht vorherrschend wäre, die Mark als Wertmesser beizubehalten und sie wieder internationalen Geltung zu bringen, statt dessen durchkreuzt sie jede Stillnahme, die dazu bestimmt ist, die zerstörte Wirtschaft vor dem voll kommen Verfall zu bewahren. Sie besitzt gegenüber der deutschen Wirtschaft nicht das geringste „Verantwortungsgefühl“, und denkt trotz des Geschreis der KPD, nicht daran, während der letzten Ruhraktion, chaotische Zustände zu vermeiden, und dem französischen Kapital in dieser Beziehung entgegenzukommen; eines einheitlichen durchgeführten Finanzplan aufzustellen, um bis zur Entscheidung über die Ruhraktion durchhalten zu können. Auch dies ist nicht der Fall. Es geschieht überhaupt nichts. Die deutsche Wirtschaft wächst im launischen, sowohl die schwebende

Öffentliche Versammlungen

Freitag, den 20. Juli, 7 Uhr abends, Charlottenburg, Schul-Alt, Gerikestraße 52.

Freitag, den 21. Juli, 7 Uhr abends, Fürstendamm, Gesellschaftsraum, Berliner Straße.

Sonntag, den 22. Juli, nachm. 2 Uhr, Tauentzien-Platz, Thema in allen Versammlungen: „Der Metallarbeiterstreik und seine Lehren.“

Über den Zeitpunkt aber, über die Vorbedingung zur Eröffnung der Hoffnungen der Nationalisten (nicht des Proletariats) gibt er die Auskunft: Die Arbeiterregierung ist zur Zukunft.